

had, ane allirleie argelist unde ane geverde. [5] Unde wen wir do secztin czû eyne
 amptmann, der solde deme vilgenanten graven Heinriche unde synen erbin globen unde
 sweren czû syme erbe eine erbhuldunge unde uns czû unserm gelde, wie digke dez nôt
 geschee, daz wir einen amptmann seczten ader entsecztin, auch ane geverde. Des czû
 5 urkunde unde warem bekentniße aller vorgeschrebin dinge, stugke unde artikele dises
 brives, daz die festiglichen unde unverbruchlichen sollin gehalden werdin, des habin wir
 egenante Friderich der iunger lantgrave in Doringen unser ingesigil vor uns unde unser
 erbin wissintlichen an disen brieff lassin hengen. Unde dez czu bekentnis haben wir
 egenanten grave Heinrich unde grave Gunther von Swarczburg herren czû Arnstete unde
 10 Sundirshusen unsere ingesigile bie des obgenanten unsers gnedigen herren ingesigil auch
 lassin hengen. Gegeben noch Cristi geburten vierczen hundirt dornoch yn deme nûnden
 iare am sunnabinde Iuliane virginis.

103.

Der königliche Hofrichter Engelhard Herr zu Weinsberg giebt nach dem Register des Reichshof-
 15 *gerichts und unter Einfügung des Wortlauts der früheren Aktenstücke eine Darstellung des Rechts-*
streits zwischen den Burggrafen von Nürnberg und den Markgrafen Friedrich IV. und Wilhelm II.
wegen des Nachlasses Markgraf Wilhelms I. Heidelberg, 1409 Febr. 25.

*Hdschr.: Or. Perg. (in Buchform). K. Kreisarchiv Bamberg Rep. 127. III. S. 519 No. 7. Für das fehlende S. sind
 Einschnitte im Perg. vorhanden.*

20 *Gedr.: Reinhard Beiträge zu der Historie Frankenlandes 1,3. Danach: Monumenta Zollerana 6,519. — Vogel in:
 Ztschr. d. Savignystiftung f. Rechtsgesch. 2, Germ. Abt., 181.*

*Anm.: Vgl. Franklin Reichshofgericht 1,261. — Ueber die äußere Beschaffenheit der Urk. vgl. Vogel a. a. O. 167 ff. —
 Die auf dem 6. Blatte befindliche rechtsgeschichtlich wichtige Aufzeichnung über die bei dem Reichshofgericht hinsichtlich
 25 des Ungehorsamsverfahrens geltenden Rechtssätze, gedr. Reinhard a. a. O. 18, Longolius Sichere Nachrichten von
 Brandenburg-Culmbach 9,159 und Vogel a. a. O. 190, konnte hier ausgelassen werden.*

Nos Engelhardus dominus Vinimontis serenissimi et invictissimi principis et
 domini domini Ruperti divina favente clemencia Romanorum regis semper augusti ac
 imperialis curie sue iudicii iudex tenore presencium publice profitemur, quod infrascripta
 coram nobis et iam dicto iudicio eius ordine, modo et consuetudine debite servatis in ea
 30 forma, qua secundum ordinem in presentibus describuntur, legitime per acta et de registro
 prefati iudicii facta per nos ac honorabilem Iohannem Kirchen aule dicti domini regis et
 eiusdem iudicii prothonotarium diligenti collacione sunt transscripta. Tenor prime iudicialis
 querele dominorum burggraviorum Nürnbergensium seu primi citatorii talis est: Wir
 Engelhart u. s. w. (folgt No. 63 von 1408 Jan. 30).

35 Item applicante termino in prescripta litera expresso^{a)} predictarum ambarum
 parcium ambasiatores sive nuncii sollemnes Heidelbergam venere. Sed quia dominus
 noster Romanorum rex supradictus ad sedandam gwerram inter ducem Austrie et nobiles
 parcium Suevie ex una et quandam rusticorum ligam wlgariter die Appenczeller